

**Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel**

(Eingangsstempel)

SPD-Fraktion

Fraktion/Stadtverordnete

Beschlussantrag

an die Stadtverordnetenversammlung

zur Behandlung in öffentlicher Sitzung nichtöffentlicher Sitzung

Beschlussgegenstand: Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft

Beratungsfolge:

- | | | | | |
|-------------------------------------|------------|--|-------------------------------------|---------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | 09.08.2007 | Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales | <input type="checkbox"/> | Rechnungsprüfungsausschuss |
| <input type="checkbox"/> | | Ausschuss für Stadtentwicklung | <input checked="" type="checkbox"/> | 15.08.2007 Jugendhilfeausschuss |
| <input type="checkbox"/> | | Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus,
kommunale Beteiligungen und Vergaben | | |
| <input type="checkbox"/> | | Ausschuss für Umwelt, Recht, Ordnung
und Sicherheit | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 14.08.2007 | Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 07.08.2007 | Hauptausschuss | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 27.06.2007 | Stadtverordnetenversammlung (Einbringung) | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 29.08.2007 | Stadtverordnetenversammlung | | |

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im zu erstellenden Kindertagesstätten-Entwicklungsplan der Stadt Brandenburg an der Havel auch Kindertagesstätten in kommunaler Trägerschaft vorzusehen.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Führung der neu zu errichtenden Kindertagesstätte am Trauerberg in kommunaler Trägerschaft zu erstellen und den Stadtverordneten zur Entscheidung vorzulegen.

.....
Unterschrift/en

Begründung - siehe Rückseite -

Begründung:

Mit der Aufstellung des Kindertagesstätten-Entwicklungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel für den Zeitraum 2001 bis 2005 (Vorlagen-Nr. 259/2000) hat die Stadtverordnetenversammlung am 26.07.2000 unter anderem beschlossen, alle kommunalen Kindertagesstätten in freie Trägerschaft zu überführen. Seither sind die meisten städtischen Kindertagesstätten an freie Träger übergeben worden. Dies hat sich grundsätzlich bewährt.

Bereits bei Beschlussfassung im Juli 2000 war aber in allen Fraktionen diskutiert worden, ob die Stadt für eine gewisse Anzahl an Betreuungsplätzen dauerhaft Träger bleiben soll. Bereits damals war darauf hingewiesen worden, dass die Kommune durch in Eigenverantwortung betriebene Kindertagesstätten eine Steuerungsmöglichkeit besitzt und insbesondere in der Lage wäre, Problemen bei Umsetzung des gesetzlichen Anspruches auf Kindertagesstätten-Betreuung mit eigenen Mitteln schnell entgegenzuwirken.

Die bundesweit vorgesehene Erweiterung des Anspruches auf einen Kindertagesstätten-Platz erfordert möglicherweise zusätzliche Angebote. Obwohl in Brandenburg an der Havel ein weitgehend ausreichendes Platzangebot besteht, existieren doch bei einigen Angebotssegmenten Probleme, etwa bei der Betreuung von Kindern im ersten Lebensjahr und bei Angeboten außerhalb der gewöhnlichen Öffnungszeiten.

Mit diesem Beschluss bekennt sich daher die Stadt Brandenburg an der Havel dazu, eine gewisse Zahl von Plätzen in eigener Trägerschaft zu halten, um gegebenenfalls steuernd eingreifen zu können. Dies soll im neuen Kindertagesstätten-Entwicklungsplan berücksichtigt werden

Die geplante neue Kindertagesstätte am Trauerberg erscheint besonders geeignet, in städtischer Trägerschaft geführt zu werden. Durch die zentrale, bahnhofsnahe Lage kann hier insbesondere auch auf die speziellen Interessen der Berufspendler Rücksicht genommen werden. Durch eine städtische Trägerschaft würde zudem die Zusammenarbeit mit der benachbarten, ebenfalls städtischen „Station junger Techniker“ erleichtert.